

Tubuläres Maximum der Phosphatrückresorption (TmP/GFR)

Stand: 01.01.0001

Einheit: mg/dl

Synonyme

Tubuläres Maximum der Phosphatrückresorption (TmP/GFR)

Methode

Berechnung, COBAS

Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich

Geschlecht	max. Alter	Bereich
	5 Monat	3.16-6.19 mg/dl
	12 Monat	3.5-5.82 mg/dl
	5 Jahr	3.25-5.51 mg/dl
	12 Jahr	3-5.08 mg/dl
	15 Jahr	2.82-5.2 mg/dl
		2.6-3.8 mg/dl

Beschreibung

Der Quotient aus der maximalen tubulären Rückresorption von Phosphat (TmP) und der glomerulären Filtrationsrate (GFR), auch renale Phosphatschwelle genannt, beschreibt die maximale Phosphatkonzentration im Glomerulumfiltrat, unterhalb derer das gesamte filtrierte Phosphat tubulär resorbiert wird. Er eignet sich zur Beurteilung des Phosphatstoffwechsels.

Indikation

Feststellung einer renal-tubulären Störung der Phosphat-Reabsorption bei Vorliegen einer Hypophosphatämie

Spezielle Hinweise

2. Morgenurin und Plasma gleichzeitig gewinnen und Phosphat und Kreatinin aus beiden Materialien anfordern.